

# Maßnahmenblatt

**Vermeidung / Minderung / Schutz, Maßnahme Nr.:** 3 V

**Bezeichnung der Maßnahme:** Vermeidungskonzept Biotop- und Bodenschutz

**Gesamtgröße der Maßnahme in qm:** 0

**Bauzeitliche Maßnahme:** ja

Keine Flächen vorhanden

**Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlage Nr.:** U 7.3

**Zeitpunkt der Durchführung:** zeitgleich mit Projekt-Baubeginn

## Entwicklungsziel der Maßnahme

**Zielbiotop:** entfällt, da V-Maßnahme

**Schutzvorrichtungen/-vorkehrungen:** siehe Bemerkungen

**Schlüsselnummer Zielbiototyp (je Bundesland):** entfällt, da V-Maßnahme

**Spezielle Habitatelemente/Strukturmerkmale:**

## Beschreibung der Tätigkeiten zur

**Herstellung und Entwicklung:** Vermeidbare bzw. nicht dauerhafte Beeinträchtigungen der Schutzgüter Boden und Wasser und Biotope sind auszuschließen oder die Flächen sind zum Bauende wiederherzustellen. Anlage von Baustraßen und Baustelleneinrichtung: Baustellen sind, auf das absolute Mindestmaß zu beschränken und auf ökologisch weniger wertvollen Flächen anzulegen. Nach Abschluss der Bauarbeiten sind diese zu rekultivieren (gesonderte Maßnahme). Bodenverdichtungen sind generell auf ein Mindestmaß zu beschränken und müssen ggf. beseitigt werden. Alle Flächen sind durch geeignete Maßnahmen vor Bodenverdichtungen zu schützen. Schadstoffausträge sind durch regelmäßige Kontrolle der Baufahrzeuge hinsichtlich Öl- und Treibstoffverlust auszuschließen. Während der Baumaßnahmen ist der Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen (Treibstoffe, Schmiermittel, Chemikalien usw.) so weit wie möglich zu begrenzen. Außerdem sind Sicherheitsmaßnahmen z. B. beim Betanken und Warten der Baumaschinen durchzuführen, um Unfälle und Leckagen weitgehend auszuschließen. Oberboden ist getrennt von anderen Bodenbewegungen abzuschleppen und gesondert zu lagern. Der Oberboden ist vorrangig wiederzuverwenden, z.B. bei der Anlage von Begrünungsflächen. Hinweise zum Bodenabtrag und zur Lagerung von Oberboden sind der DIN 18 915 „Bodenarbeiten“ zu entnehmen. ; entfällt, da bauzeitliche V-Maßnahme

**Risikomanagement:** nein

**Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18):** 1 Jahr/e

**Unterhaltung:** entfällt, da bauzeitliche V-Maßnahme

**Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18):** nicht erforderlich

## Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

**Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes:** 6 Monat/e

**Berichtsintervall Unterhaltungspflege:** 0 Tag/e

**Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig:** nein

## Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
0 B	Konflikt-Platzhalter	D06 Ostbrandenburgische Platte	vermeidet/vermindert	1 V, 2 V, 3 V, 4 V, 5 V

**Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS): 0 B: Unterlage Nr.: U 0.0**